

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**D. Siegmund Jacob Baumgartens Auslegung des
Propheten Joels**

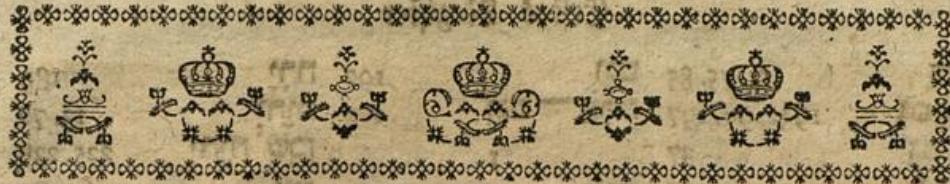
Baumgarten, Siegmund Jakob

Leipzig, 1786

VD18 12935557

Register

urn:nbn:de:gbv:45:1-15234



Erstes Register
über
die hebräischen Wörter und Redensarten.

א	בְּנֵי יִהוָּרֶךְ בְּנֵי וּרְשָׁלָם בְּנֵי יוֹנִים בְּנֵי צַיּוֹן בְּנֵיכֶם בְּנֵיכֶם בָּעֵד בָּעֵל נְעוּרִיהָ בָּצָע בָּקָר בָּרָכָה בָּשָׂל בָּשָׂר בְּתֻלָּה גָּבְעָה גָּבָר גָּבָרִיךְ גָּוִי גָּוֹל גָּוֹם גָּלִיל גָּלִילוֹת גָּמָם	200 ib. ib. 140 22. 158 158 93 42 94 69 145 113 217 157 40 90. 92 213 208 34. 123 138 241 64 194 בָּמָם		
אָבָר אָכָל אָדָמָה אָרוֹם אָרָעַ אָחָה אָחָה לְזָם אָוָלָם אָנוּ אָחָרִי־גָּנוֹן אָיָה אֱלֹהִיכֶם אָיָשׁ אָכָל אָכָל אָכָל אָכָלְתָם אֲכָל אָכָרִים אָלִי אָם אָמֵל אָנְשֵׁי מַלחְמָה אָסָף אָפָּ אָזָיק אָפִיקְיִם	49 40. 46 45. 137 233 14 60 60 119 20 154 124 91. 92 25. 74 63 148 47. 48 40 196 47. 50 91. 209 58 109 229 76	אֲפָלָה אֲצָרוֹת אֲרָבָה אֲרָךְ אֲרָץ אֲרָצָה וְשְׁמַמָּה אֲרָצִי אֲשׁ אֲשָׁב אֲשָׁם אֲשָׁר קֵי loco אֲשָׁר בְּתַחַתְּ שָׁרָה בְּוֹא בּוֹשׁ בּוֹךְ בְּחוּרִי בְּיוֹרָה אֱלֹהִיכֶם בֵּית יְהוָה בֵּית אֱלֹהִיכֶם בֵּית אֱלֹהִינִי בְּכָה בְּכִי	80 67 24 109 19 132 35. 126 73 215 71 234 188 209 68 75. 139 55. 64. 171 46. 48. 50. 52 70 160 141 43 56. 58. 59 65 70 105	



Erstes Register

גָּמָל	71, 75, 85 194, 196, 197	וְגַם — עֲפָה	192 102	יְהָה	189
גָּפָנִי	37	וֹנֶה	190	יְהָוָה	13, 72
גָּמָן	145	וַיְעַקּוּבָן	59	יְהָנָחָשָׁכָן	225, 238
גָּרָף	66	וְקָנִים	17, 58, 116, 159	יוֹם	60, 80
גָּשָׂם	143	וְקָנִים	218	יוֹם וְיְהָוָה	60, 79, 101
גָּתָת				יוֹם יְהָוָה הַגְּדוֹלָה וְהַגְּדוֹתָה	
					173
				וּוְיֻמָּה תְּשֵׁנָה וְאַפְלָחָה	82
				וּוְיֻמָּה עֲקָנִים וְעַרְבָּלָן	80
				וּוְיֻמָּם	200
				וּוְגָנְקִי שָׁרִים	117
				וּוְלָדָר	199
				וְלִדָּה	191
				וְלִקְקָה	27
				וְלִמְדָה	134
				וְסָרָה	83
				וְצָהָר	47, 146
				וְקָבִים	218
				וְנוֹרָה	185
				וְשָׁבֵי הָאָרֶץ	58, 78
				וְיִתְּרָה	24
					C
				פְּחָנִים	44, 53, 119
				כְּפִי	33, 51, 100, 101, 136, 179
				כָּל אֲשֶׁר	173
				כָּל וּוְשָׁבֵי הָאָרֶץ	19
				כְּרָמִים	48
				כְּבָתָה	33, 63
				כְּבָתָה בְּתַת	210
				לְבָנָה	39
				לְהַכְּהָה	74
				לְקַטָּה	74
				לוֹזָן	55
					לְפָנֵי

über die hebräischen Wörter und Redensarten.

לפנִי	171	ג	עֲמָם	88
לְקַ	27	נָאֹת	עָנֵן	80
מ		נָאֹת מִרְבָּר	עַסְסִ	32
מֶגֶל	216	נָאָס—וְהַזָּחָ	עַזָּ	139
מְגַדְּתִיָּהֶם	66	נָאָנָח	עַצּוּם	34, 100
מִרְבָּר	73	גָּבָא	עַשְׂיָה הַשְּׁרָה	51, 54
סָהָ	69	גָּגָר עִינְנוּן	עַצְרָה	57
מַהְרָ	197	גָּנָה	עַמְקָ יְהוֹשָׁפָט	183
סּוּפְתִּים	192	גָּרָח	עַרְגָּ	75
מָרוֹה	141, 143, 144	גָּרָא	עַרְבָּל	81
מוֹרָה לְצַרְקָה	142, 143	גָּרָה	עַוְשָׁ	212
מוֹבָה	54, 120	בְּחֵל הַשְׁטִים	עַשְׂזָן	166
פּוּמְרוֹת	210	בְּנָחָל	עַשְׂחָ רְבָרוֹ	100
מְחַמֵּר	199	בְּנָחָלה	עַבְבָּד	
מְחַנָּה	100	גְּנָם	פָּאָרוֹד	89, 90
מְחַסָּה	223	גְּנָתָה	פָּזָר	183
סְמִי יוֹרָעָ	112	גְּנָסָךְ	פָּלִיטָה	85, 173
סְלָחָפָת	88, 207	גְּנָקָה	פָּלְשָׁת	193
מְלָקוֹש	144	גְּנוּוֹת דָּמָם לְאָ-גְּנוּוֹתִי	פָּצָע	93, 94
פְּטָגָרוֹת	67	236, 237, 238	פְּרָרוֹת	65
מְנַחָה	43	236, 237, 238	פְּתוּאָל	4
מְנַחָה וּגְסֻךְ	55, 114	סּוֹף	צ	
מְנַעָּ	56	גְּנָפָ	133	
מְסָפָר	105	סְפָר	228	
מְעוֹז	224	סְפָר	צָאוֹן	71
מִצְרִים	232, 210.	עַבְטָ	צָוָם	57, 105
מְרָאָה	85	עַבְטָ	צָחָנָה	134
סְרָעָה	70	עַבְשָׁ	צִירָׂוֹן	193
מְשָׁלָל	123	עַדְרָ	צִיהָה	132
מְשָׁלָל	ibid.	עַולְלָ	צִיוֹן	77
סְתִלְעָוָת לְבִיאָ	36	עַלְהָ	צְפָנוֹן	131
מְשָׁרָתִי וְהַזָּחָ	49, 119	עַלְהָ	צְרָרָ	193
מְשָׁרָתִי מִזְבֵּחַ	53, 54	עַלְהָ	קְרַבְנִי	57
מְשָׁרָתִי אַלְתִּי	54	עַם רְבָ וּעַצּוּם	קְרַבְשָׁ	89, 182
בָּ. Ausleg. des Pr. Joels.			קְלִי	133



Erstes Register über die hebräischen Wörter und Nebensorten.

קָל	197	שְׁבוֹת	181	שׂוֹפֵר	77
קְנַא	126	שֶׁר	61	שִׁקָּח	232
קְצִיר	216	שְׁרֵד	45. 46	שְׁקָק	94
קְצִיר שְׁרָה	49	שְׁלִי	61. 62	שְׂתִּין	31
קְצִיפָּת	38	שְׁזֻוב	103. 111		
קָרָא	57. 72	שְׁזָק	146	ש	
קָרָא בְּשֵׁם יְהוָה	72	שְׁמָר	81	שְׁדָה	45
קְבָב	61	שְׁפָטִים	231	שְׁוֹם לְשָׁמָה	37
קְרוּב	79	שְׁכוּרִים	29	שְׁלָם	195
ר		שְׁקָן	225	שְׁמָמָת	138
רָאשֵׁי גְּהָרִים	87	שְׁלָחָה	93	שְׁמָחָת	64
רָב	109	שְׁלָלָה	39	שְׁקָ	41. 55
רְגִזָּן	78. 96	שְׁלָמָם	195	שְׁרִיצִים	39
רְבָת	217	שְׁמָם	149	שְׁרוּרִים	175
רָם	155	שְׁמָם	186. 215		
רְאֵץ	890	שְׁמָמָה	67. 71. 84	תְּאַנְּהָה	37. 38. 50
רְחוּם	108	שְׁמָמָה	84. 132	תְּאַנְּהָה וְגַנְּבָן	140
רְחֵק	201	שְׁמָשָׁ	168	תְּמִירֹת עַשְׁן	167
רְפִין	50	שְׁנִי דָוָר	83	תְּרוֹשָׁ	46. 146
רְמָת	210	שְׁפִיו שְׁנִי אֲרִיה	36	תְּמָרָ	51
רְעֵ	218. 219	שְׁנִינִים	147	תְּפִפּוֹם	51
רְעוּת	110	שְׁעֹורָה	149	תְּקָעָ	77
שְׁאָבָב	221	שְׁפָט	186		



Zwei-





S zweites Register

der

Merkwürdigsten Sachen.

A.

Africa, häufige Erzeugung der Heuschrecken hieselbst 21

Alte, welche darunter zu verstehen 17. haben vor den jüngern Leuten einen grossen Vorzug 18 waren der Unvermögenheit wegen von bürgerlichen Obliegenheiten frey 116

Apfelbaum, war einer der nützlichsten und fruchtbarsten Bäume in Palästina 51

Ausmerksamkeit auf die Gerichte Gottes, Ermunterung dazu 17 ic. 20

Aufwachen, Erklärung dieses Ausdrucks 30

Ausgiessung des Heil. Geistes 156. wird versen 154 ist ein freies Geschenk Gottes 156 sol dem ganzen menschlichen Geschlecht zu Theil werden 157 war zur Anrichtung des Reichs Christi nötig 162

B.

Barmherzigkeit Gottes, sol die Menschen zur Bekehrung reihen 108

Bedeutung der Worte eigentliche, davon ist ohne Noth nicht abzugehen 18

Bekehrung, Erklärung derselben 103 Eigenschaften derselben 104 f. sol zu Gott geschehen 107 dazu sollen die Gerichte Gottes ein Besförderungsmittel seyn 102 f. in gleichen die Eigenschaften Gottes 108 f.

Berg der Heiligkeit Gottes, ist eine Benennung des Bergs Maria 78

Blut, verschiedene Bedeutungen dieses Worts 163

Blutrergießen, mit dem Weinbeersaft verglichen 218

Bräutigam, warum er ein Herr der Jugend seiner Braut heisse 42 waren ein ganzes Jahr von bürgerlichen Beschwerden frey 42

117 und verbunden sich aller Traurigkeit zu enthalten ebend.

D.

Donnerwerter, u. damit verknüpfte Erdbeben sind im jüdischen Lande sehr häufig gewesen 96 Dreschen geschahe unter freiem Himmel auf dem Felde 145

E.

Eden, wird von einer jeden reizenden Gegend gebraucht 84

Edom, vielfache Bedeutung des Worts 233

Egypten, eins der fruchtbarsten Länder 232 Unfruchtbarkeit desselben eine Strafe Gottes 233 ic.

Eisern, Erklärung dieses Ausdrucks 126

Eigenschaften Gottes sollen ein Bewegungsgrund zur Bekehrung seyn 108

Erde, Bedeutung des Worts 19

Erdbeben, waren im jüdischen Lande sehr häufig 96

Erkennnis Gottes ist eine Ermunterung zur Freude und Belustigung 152

Evangelium, wird im A. T. durch die Ausdrücke Korn, Wein und Öl angezeigt 129 Verkündigung desselben 221. 222. Inhalt 223 ic.

F

Fasten, war bey feierl. Busibungen üblich 57. 105

Feigenbaum, war eins der häufigsten und nützlichsten Gewächse im gelobten Lande 38

Feldfrüchte, heißen in der Heil. Schrift auch oft ein Segen 113

Feuer, Erklärung dieses Ausdrucks 73. 83. 84 verschiedene Bedeutungen desselben 166

Finsternis, ein Bild des Schreckens und der Furcht 80

Fleisch, Bedeutungen dieses Ausdrucks 157

h h 2

Freude



Zweites Register

- Freude ist eine Pflicht bey göttlichen Wohlthaten 138. 141
 Freude in Gott, Erklärung dieses Ausdrucks 141
 Frühregen, worin er bestanden 143
G.
 Gebet der Gläubigen wird in der Heil. Schrift durch Nächtwerk abgebildet 167
 Gebet öffentliches und gemeinschaftliches ist bey Landplagen nötig 58 worauf es sich gründen müsse 125
 Gefängnis, Erklärung dieses Worts 181
 Geist, warum die dritte Person in der Gottheit diesen Namen führt 155
 Geist Gottes, warum der Heil. Geist so genannt werde 156
 Gerichte Gottes, lebhafte Beschreibung der Größe und ungewöhnlichen Art derselben 16.
 17. 21. 22. 77 u. f. haben in die folgenden Zeiten einen Einflus 22 sollen nicht leichtsinnig vergessen werden ib. haben die Besserung der Menschen zur Absicht 23. Pflichten gottesdienstlicher Lehrer bey denselben 52. 53 bey denselben sol man nicht sicher und sorglos seyn 79 sollen zur Besserung und Bekehrung angewendet werden 102 f. deren Aufhebung ist keine notwendige Folge der Begnadigung Gottes 112 verursachen nach geschehener Besserung eine desto eifrigere Liebe Gottes 127
 Gerichte über die Feinde des Volks Gottes 176 u. f. ob dieselben von den jüngsten Gericht zu verstehen 177 oder von einer künftigen leiblichen Errettung des Volks Gottes ebend.
 Gesichte, waren eine Art der Offenbarung Gottes im A. T. 160
 Gnade Gottes, sol die Menschen zur Bekehrung rufen 108
 Gott ist gnädig und harmherzig 108 langmütig und gütig 109 eine Zuflucht seinem Volk 223 eine Festung 224
 Gottesdienst, dessen Zerrüttung wird als ein göttliches Gericht vorgestellet 43 u. f.
 Granatapfelbaum, war im jüdischen Lande sehr häufig 59
 Halle im Tempel, Erklärung derselben 119
 Heer Gottes, was dadurch angezeigt werde 99
 Heiligen, Erklärung dieses Ausdrucks 57. 115
 Heiliger Geist, verheissene Ausgießung 154
 Herzen, Zerreißung derselben, was dieselbe bedeute 106
 Heuschrecken, ihre Erzeugung 21 verschiedene Arten derselben 24. 27 eine Strafe und Gericht Gottes 25 sollen nach einiger Ausleger Meinung ein Bild eines feindlichen Kriegsheers seyn 25. 26. 86. ob dieses Gericht vier Jahre gedauert habe 27. 28. ob deren in Egypten nur eine Art geiesen 28 warum sie ein Volk heissen 34. Beschreibung ihrer Größe und Macht 36. 82. 85 sind Werkzeuge des göttlichen Willens 100 f. kommen von Mitternacht her 131 vorhervenkündigte Vertilgung derselben 131 u. f. Himmel, kan auch die Vorsteher gemeiner Wesen bedienten 97
 Hinabsteigen, wie diese Ausdrücke von den Hinaufsteigen / Hebräern gebraucht werden 36
 Hören, fruchtbare Bedeutung des Ausdrucks 3. 19. 29
 Idumäer, Feindseligkeit gegen die Israeliten 233
 Jehova, Abstammung und Bedeutung des Worts 13. 14 enthält den stärksten Bewegungsgrund zum Gehorsam gegen ihn 14. 15
 Jerusalem, ist die Heiligkeit selbst 226
 Inspiration, von den Juden der Heilige Geist genant 16
 Joel, wird am richtigsten für den Verfasser der Weissagung Joels gehalten 1. 15. Abstammung und Bedeutung des Namens 2. ic. heißen auch noch andere Personen in der Schrift 3. ic. Zeit, wenn er gelebet 5. 7. ic. pathetischer Vortrag desselben 20. 21
 Josaphat, das Thal, was darunter verstanden werde 183 f. ist von den Kirchenvätern für den Ort der sichtbaren Haltung des Weltgerichts angenommen worden 177 verschiedene Meinung von demselben 183. 184 warum es das Thal der Ausrottung heisse 220
Irael



der merkwürdigsten Sachen.

Israel, Glückseligkeit derselben	227. ic. 230 ic.	Messias, dessen Zeiten heissen in den Schriften der Propheten oft die letzten Tage	155.
Juda und Jerusalem, bedeutet das israelitische Volk	130 ingleichen die gesamten Ge meine Gottes ebend.	dessen Reich wird vorher verkündigt	163 f.
Jüdische Land, warum es ein Land Gottes heisst	35. 126. ist oft mit Donnerwettern und damit verknüpften Erdbeben heimgesucht worden	Moria, wird ein Berg der Heiligkeit Gottes genant	78
Jüdisches Volk, wird oft unter dem Bilde einer weiblichen Person vorgestellt	40 warum es ein Volk Gottes heisst	Morgenröte, ist ein Bild der schnellen Ausbreitung der Gerichte Gottes	81
120 s. ingleichen ein Erbtheil Gottes	122. war ein Vor bild der Gemeine Christi	27.	
		Name Gottes, was derselbige bedeute	149
K.		Neues Testament, Glückseligkeit derselben	237. 238
Bekter, Erklärung derselben	146		
Binder, wurden bey den allerfeierl. Gottes dienst Versammlungen vor den Altar gestellt	17	G.	
Birche Christi, heisst das geistliche Israel	181 ob sie durch das Thal Josaphat ver standen werde	Gel, gehörte mit zum israelitischen Gottes dienst	
	183	Offenbarung Gottes, geschah im A. T. oft durch Weissagungen	47
Bleider, deren Zerreissung ein Zeichen einer grossen Traurigkeit	106	158 Träume 159. und Gesichte 160 ist bey der Anrichtung des Reichs Christi auf eine feierliche Art geschahen	163
Knechte, Erklärung dieses Ausdrucks	161	P.	
sollen der Gnadenwirkungen des Heil. Geistes auch theilhaftig werden ebend.		Palmbaum, war in den Morgenländischen Gegenden sehr häufig	51
Born, Wein und Gel bedeutet im uneigentlichen Verstande das Evangelium	129	Persische Meer, heisst auch das morgenländische Meer	133
Kriege, Gerichte Gottes	209 ic. 211. 219. 220	Perhuel, Abstammung und Bedeutung des Worts	
Kriegesleute, ihre Benennung und Gebrauch von Gott	213 ic. 216	Präterita der Hebräer, was sie anzeigen	15. 25
	L.	Priester, Erklärung dieses Worts	44. heissen
Lager, was dadurch verstanden werde	100	Diener des Herren ebend. sollen bey allgemeinen Landplagen durch Gebet Gott zu versöhnen suchen	52. 53. 55 f. heissen Diener des Altars
Landplagen; s. Gerichte Gottes		sollen bey allgemeinen Landstrafen die Sicherheit und Sorglosigkeit des Volks zu verhüten suchen	79
Lehramit, gottesdienstliches, ob das weibliche Geschlecht dazu berechtigt sey	159.	Propheten ihre pathetische, Schreibart	17
Lob des Namens Gottes, ist eine Pflicht der Menschen bey göttlichen Wohlthaten	149	haben sich eines lebhaften Vortrags bedient	18
Loos, dasselbe über etwas werfen, was es bedeutet	189	Propheten zwölf kleine, Ordnung ihrer Weissagungen in der Bibel kein Beweis von der Zeitbestimmung derselben	7. 8
	M.	ihre Benennung schon lange vor Christi Zukunft üblich	9
Meer, morgenländisches, ob es das tote Meer sey	133		
Meer, abendländisches, was dadurch für ein Meer verstanden werde	134	R.	
Mehl, war ein bey den Morgenländern gewöhnliches Getränk.	32	Rauch, Erklärung derselben	166
		Rauchwerk, ist in der Heil. Schrift ein Bild des Gebets der Gläubigen	167
		Regen, Vorstellung derselben als einer göttlichen Wohlthat	43 f.
		Reich	



Zweytes Register der merkwürdigsten Sachen.

Reich Christi Vorherverkündigung desselben
163 bey der Anrichtung desselben ist eine merk-
liche Offenbarung Gottes vorgegangen ebend.
dessen Errichtung h. ist ein Tag des Herrn 170
Reue, wenn sie von Gott gebraucht wird, was
sie bedeute 110. 111.

S.

Sack, Erklärung dieses Worts 41 war ein
Zeichen der Trauer ebend.

Scham, wenn es von Erdfrüchten gebraucht
wird, was es bedeutet 50. 52

Zur Schmach setzen, was es bedeute 126. 2

Schonen, Erklärung dieses Ausdrucks 121

Schreien zu Gott, was es bedeutet 59

Segen, werden in der heil. Schrift auch die
Heldensfrüchte genant 113

Sonne, Mond und Sterne, ihre Verfinster-
nung ein Bild grosser Gerichte Gottes 220. 221

Spatzugen, wenn er gefallen 143. 144

Speise, Erklärung dieses Ausdrucks 63

Speisopfer, 43. war die feierlichste Art des
täglichen Opfers 55

Sterne, deren Verfinsterung ist ein Bild eines
grossen Schreckens 98

Strafen Gottes, ihre Nothwendigkeit 217
s. Gerichte

Sünden, die Hebung der Folgen derselben ist
nicht allemal mit der Vergebung verbuntē 112

T.

Tag, was dieser Ausdruck bedeute 60

Tag des Herrn, Erklärung desselben 62 f.

101. 170

Tag, letzten, bedeuten in den Schriften der
Propheten oft die Zeiten des Messias 155

Tenne, Erklärung derselben 145

Trankopfer Erklärung derselben 43 war eine
der feierlichsten Arten des täglichen Opfers 55

Träume, waren eine Art der Offenbarung
Gottes im A. T. 159

Trauren, von leblosen Dingen gebraucht, was
es bedeutet 45

Trunkene, was für Leute darunter verstanden
werden 29

U.

Unschuldig Blut, erklärt 234

Vergebung der Sünde, mit derselben ist nicht

allemal eine Aufhebung des Strafubels ver-
bunden 111 f.

Viehzucht starke, als eine Glückseligkeit vor-
gestellt 229

Volk, Erklärung dieses Ausdrucks 34. wird
auch von unvernünftigen Geschöpfen ge-
braucht ebend.

W.

Weibliches Geschlecht, ob es zum Gottes-
dienstlichen Lehramt befugt sey 159

Wein, dessen Verwüstung wird als ein Gericht
Gottes vorgestellt 29 u. f. Fruchtbarkeit und
Ueberflus derselben ein Bild der Glückselig-
keit 228 ic.

Wein gehörte mit zum jüdischen Gottesdienst

47

Weinen, was es bedeutet 30 ob es im Tempel
habe geschehen dürfen 120

Weissagen, Erklärung dieses Ausdrucks 158

Weissagung Joels, Verfasser derselben 1
persönlicher Gegenstand 5. Zeit wenn sie ges-
chehen 5 Erweis ihrer Götterlichkeit &c. Verans-
lassung dazu 9 Endzweck 9 Bergliederung derselben
10 Auslegung darüber 11. 12 hat Gott
selbst zum Urheber 14. Ungewissheit der Art
der göttlichen Offenbarung derselben 16
Wiederkehren Gottes, was dieser Ausdruck
bedeutet 111

111

Wohnen Gottes 225

Wohlthaten göttliche sollen mit Freuden und
Dank angenommen werden 138. 141. und
zum Lobe Gottes ermuntern 149

Wolken, sind ein Bild der Traurigkeit und
Bestürzung 80

Wunder bey der Erscheinung Christi, werden
vorher verkündigt 164 f.

3.

Zerreissung der Kleider, war ein Zeichen einer
grossen Traurigkeit 106

Zerreissung des Herzens, was damit ange-
deutet werde 106

Zidon, was es für eine Stadt gewesen 193

Zion, Berg der Heiligkeit Gottes 225

Zor, was es für eine Stadt gewesen 193

Zorn, Erklärung derselben 109

